

WOCHENBLATT



seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 71 JOBANGEBOTE ! SEITE: 18 - 20

19. FEBRUAR 2020
WOCHE 8
SI/AUFLAGE 33.242
GESAMTAUFLAGE 85.562
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:
 Beteiligungsprozess zum Bürgerpark Seite 3
 Die ganze Woche auf einer Seite in Bildern Seite 6
 Vertrag von Lugano ist passé Seite 7
 Mit Erfolg in den Fastnachtstrubel Seite 8
 Umbau des Amtsgerichts geht weiter Seite 15



Steuerlücke

Keine Erhöhung der Gewerbesteuer wird es in 2020 in Singen geben. Im Rahmen der Haushaltsreden wurde klar gemacht, dass dies bei den Verhandlungen aufgekommene Thema nicht umgesetzt werden soll, obwohl mit mehr Einnahmen zwar nicht mehr investiert werden könnte, aber weniger finanziert werden müsste über Schulden. Einzig die Linken-Gemeinderätinnen blieben dabei, dass eine Steuererhöhung wichtig für die Stadt sei und dass man in besseren Zeiten, zum Beispiel vor vier Jahren, eine Chance vertan habe, damals die Steuer nicht etwas nach oben zu setzen, um die Stadt liquider zu machen, meinte Linke-Stadträtin Birgit Kloos in ihrer Haushaltsrede. Die anderen Fraktionen waren da schon lang zurück gerudert. Angesichts der aufziehenden Wolken am Konjunkturhimmel sei das das falsche Signal. Von der FDP wurde der Vorschlag gar als »absurd und desaströs« titulierte. Gegen die zwei Stimmen ging der Haushalt über die Bühne. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Singen

Pläne für »Bahnhof der Zukunft«

In fünf bis sechs Jahren könnten Bahnsteige umgebaut werden / von Stefan Mohr

Die Stadt Singen investiert zehn Millionen Euro in den neuen Bahnhofsvorplatz, um den Mobilitätswandel voranzutreiben, betonte Oberbürgermeister Bernd Häusler beim Vororttermin zum neuen Bahnstationsmodernisierungsprogramm II mit Vertretern am Montag. Auch zum Gäubahnausbau wurde am Montag beim Bahngipfel informiert. Mehr hierzu lesen sie im Innenteil.



Auf Einladung von MdB Matthias Gastel (3.v.r.) kam Michael Groh, Leitung Regionalbereich Südwest, Station & Service (2.v.r.) nach Singen um das Bahnstationsmodernisierungsprogramm zu erläutern. Gesprächspartner waren unter anderem Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler (3.v.l.) und die beiden Grünen-Landtagsabgeordnete Dororothea Wehinger (2.v.l.) und Nese Erikli (rechts). swb-Bild: stm

Insgesamt will das Land 430 Millionen Euro für mehr als 50 Bahnhöfe der Zukunft in den nächsten zehn Jahren ausgeben. Wie Michael Groh, Leitung Regionalbereich Südwest, Station & Service betonte, gehe es in Singen dabei vornehmlich um die Bahnsteighöhe, um die fehlende Barrierefreiheit zu ermöglichen. Als Zeitfenster nannte er auf Nachfrage des bahnpolitischen Sprechers der Bundestagsfraktion der Grünen, Matthias Gastel, fünf bis sechs Jahre. Nachdem das Land das Bahnstationsmodernisierungsprogramm Ende 2019 angekündigt hatte,

werde im April die Vereinbarung zunächst gegengezeichnet, kündigte Groh von der Deutschen Bahn an. Danach sei ein Planrechtsverfahren nötig und es müsse hierfür die Herausforderung im laufenden Betrieb zu bauen, bewältigt werden. All dies benötige seine Zeit. Die Finanzierung solle zu 60 Prozent von der Bahn und zu 40 Prozent von Land und Kommunen ge-

tragen werden, erklärte Groh weiter. Verwundert, dass die Stadt nicht im Vorfeld eingebunden wurde, zeigte sich OB Häusler im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Leicht optimistisch ist er hinsichtlich eines überdachten Fahrradabstellplatz auf der Westseite. Zudem ist bekanntlich ein Radhaus neben dem Bahnhof gegenüber des neuen Einkaufszentrums in

Planung. Für beide Projekte seien 600.000 Euro vorgesehen. Noch bis Ende 2020, wenn der Bahnhofsvorplatz mit den drei Kreiseln und den optimierten Bushaltestellen fertig ist, soll zudem der in die Jahre gekommene Bahnhof gestrichen werden. Häusler hofft, dass die Deutsche Bahn bei den beiden Punkten weiteres Entgegenkommen zeige. Zum einen, da-

mit der Hinblick von öffentlichem Nahverkehr oder eben dem Fahrrad auf die Schiene in Zukunft von noch mehr Menschen genutzt würde. Dabei weiß er die Landtagsabgeordnete Dororothea Wehinger an seiner Seite, die bei der Bahn und der Landesregierung immer wieder nachfrage, wie sie betonte. Auch wenn beim Bahnstationsmodernisierungsprogramm das Bahnhofgebäude modernisiert werden könnte, informierte Michael Groh hierzu die Anwesenden nicht.

Was ist die richtige Bahnsteighöhe

Die Frage, welche Bahnsteighöhe überhaupt in Singen gebaut werden soll, ist selbst bei Experten nicht geklärt. In Baden-Württemberg – auch aufgrund der Nähe zur Schweiz – ist die Standardhöhe 55 Zentimeter. Während im Rest Deutschlands, gerade mit Blick auf die Fernzüge – 76 Zentimeter vorherrscht. Eine Förderung nur des letzteren Maßes sei nicht zwingend, erklärte Groh. Für die Bahn gelte es langfristige Lösungen anzustreben. Dies könne auch möglicherweise unterschiedliche Bahnsteighöhen einschließen.

Singen

Exhibitionist belästigt Frauen

Gegenüber zwei Frauen im Alter von 37 und 23 Jahren ist ein unbekannter Mann in der Nacht zum Sonntag gegen 23.15 Uhr als Exhibitionist an der Ecke Alemannenstraße/ »Am Graben« aufgetreten. Der Unbekannte stand an der Ecke und nahm sexuelle Handlungen an sich vor. Der Täter soll 25 bis 40 Jahre alt, 170 bis 180 cm groß, schlank, Dreitage-Bart, sein. Er war dunkel bekleidet, trug eine dunkle Skimütze und führte ein dunkles Fahrrad mit sich. Hinweise bitter unter Telefon 07531/995-0 zu melden.

Rielasingen-Worblingen

Des Junkers große Tafelrunde

Am Fastnachtssonntag, 23. Februar, findet ein Gemeinschaftsumzug der »Rattlinger-Katzdorfer-Schaflinger« in Arlen statt. Der Umzug startet um 13.30 Uhr an der »Gems« in Arlen und endet nach 30 Minuten an den Talwiesenhallen. Die Umzugsstrecke ist in dieser Zeit für den Verkehr gesperrt. Für »Des Junkers große Tafelrunde« wird ein kurzes Stück der Dr.-Fritz-Guth-Straße vor den Talwiesenhallen von 12 bis 16 Uhr voll gesperrt. Der Schotterparkplatz gegenüber kann von Arlen aus angefahren werden. Pressemeldung

Singen

Die Fasnet in Singen

Endlich steht der Schmutzige Dunschtig in Singen vor der Tür mit Narrenbaumumzug, angeführt vom Narrenloch-Vermessungs-Kommando, das WOCHENBLATT-Zelt, Rathaussturm und dem Verbrennen des Bög. Ein weiteres Highlight ist der große Fasnetumzug am Samschtig. Ab 14.15 Uhr geht es vom Hohgarten über die Ekehardstraße über Schwarzwaldstraße und Fußgängerzone zurück. Auch diesmal werden bei der Apotheke Sauter und bei der Herz-Jesu-Kirche zwei Moderatoren für Aufklärung sorgen. Stefan Mohr

LETZTE MELDUNG

Die neue Poppele-Zeitung

Zunftmeister Stephan Glunk zeigte sich begeistert von der Poppele-Zeitung, die auch in diesem Jahr wieder in Zusammenarbeit von Poppele-Zunft und WOCHENBLATT erstellt wurde und dieser Ausgabe beiliegt. Eine Erinnerung an Ehrenzunftmeister Dr. Karl Glunk, ein Rückblick auf den Narrenspiegel, die Hauptversammlung der Vereinigung Schwäbisch Alemannischer Narrenzünfte und die Martinisierung sind nur einige der Highlights der beliebten Narrenzzeitung. Auf



Der erste Leser der Poppele-Zeitung – Zunftmeister Stephan Glunk. swb-Bild: stm

16 Seiten bietet die Poppele-Zeitung weiteren tollen Lese-stoff. Stefan Mohr

- Anzeige -

- Anzeige -

RENAULT
 Passion for life

Jetzt testen bei uns!
 Der neue Renault CAPTUR

Autohaus BLENDER
 AUTOHAUS BLENDER GMBH
 Robert-Gerwig-Str. 6,
 Radolfzell
 Tel. 07732-982773
www.autohaus-blender.de

Region

HALLO SINGEN

Welche Brautkleider gerade im Trend sind, wie Sie an der Fastnacht schöne Augen machen, wie der Schulabschluss 2020 gelingt und woher der beliebte Weißwein Lugana kommt: um all das und noch viel mehr geht es in der Februar-Ausgabe von Hallo Singen, die sich heute auf Seite 9 der Ausgabe befindet. Viel Spaß beim Lesen!

Stockach

NÄRRISCHE ÜBERNAHME

In Stockach sind derzeit die Narren an der Macht. Nicht nur am Schmutzige Dunschtig, der voll und ganz im Zeichen der Narrengerichtsverhandlung gegen Cem Özdemir stehen wird, geht es überall fastnachtlich zu. Eine Vielzahl an Veranstaltungen lädt zum närrischen Feiern ein. Mehr auf Seite 12 und 13.

DAS NEUE STELLEN-PORTAL:

jobs.wochenblatt.net

- Für alle, die es digital lieber mögen ...



WOCHENBLATT

Singen



Das erfolgreiche Team der SG Singen 04, von links: Rene Dunkel (U17 / 2. Platz), Romy Stulz (U17 / 3.), Simon Niedballa (Herren / 7.), Gisela Weiß (Anfängerklasse / 6.), Anne Drobig (AK / 3.), Ulrike Leitner (Damen Ü50 / 7.), Alexandra Putter (Damen / 4.), Stefan Hofmeister (AK / 4.), Klaus Heine (Herren / 6.), Mirco Wally (AK / 1. Platz), Rainer Lasogga (Herren Ü55 / 7.), Michael Margraf (Herren Ü55 / 4.), Kniend: Claudia Hofmeister (Damen / 3.), Thomas Müllrich (Herren / 8.), Alexandra Weiß (AK / 2.), Jacqueline Weiß (AK / 5.) und Florian Müllrich (U10 / 1. Platz). sub-Bild: Jana Müllrich

Mit einem Lächeln

Die Bogenschützen der Schützengesellschaft Singen 04 waren mit einem großen Teilnehmerfeld beim diesjährigen Schinken-Cup in Blumberg vertreten. Dieses, vom BSC Blumberg organisierte Turnier, gibt auch Anfängern und behinderten Menschen die Möglichkeit, sich sportlich zu messen. Jeder in dieser Klasse erhielt eine Medaille, so dass je-

der Teilnehmer mit einem Lächeln im Gesicht das Turnier verlassen hat. In der Mannschaftswertung (Blankbogen) konnten Simon Niedballa, Thomas Müllrich und Claudia Hofmeister den 3. Platz erreichen. Insgesamt belegten von den 17 Singenern Starter sieben Podestplätze.

Pressemeldung

Gottmadingen

Fünf Medaillen für den KSV

Bei den Südbadischen Meisterschaften beim KSV Hofstetten in Haslach errangen die Gottmadinger Ringer insgesamt fünf Medaillen, davon zwei Mal Gold und drei Mal Silber. Bereits am Samstag im Griechisch Römischen Stil der Männer konnten Georgios Scarpello (60 kg) und Florin Gavrilla (63 kg) Gold erkämpfen. Dafür qualifizierte sich Scarpello in drei Poolkämpfen souverän fürs Finale und besiegte Mihail Lapp von der RkG Freiburg. Gavrilla besiegte in der nordisch ausgetragenen Gewichtsklasse alle drei Konkurrenten.

Max Glock konnte sich mit zwei Siegen im Pool fürs Finale qualifizieren, unterlag da jedoch Julian Neumaier vom Gastgeber KSV Hofstetten. Daniel Weh musste nach Niederlagen gegen Neumaier und Daniel Blanari bereits früh die Medaillenhoffnungen aufgeben.

Am Sonntag konnte Elden Maritz in 41 kg der B-Jugend Silber gewinnen. Mit drei Siegen und einer äußerst unglücklichen Niederlage verpasste er Gold nur knapp. Dario Dittrich konnte sich in 60 kg der A-Jugend souverän fürs Finale qualifizieren, unterlag dann aber Leon Schetterer vom KSV Tennenbronn nach Punkten.

Vinzenz Busam musste in seinem ersten A-Jugend Jahr in der starken Gewichtsklasse bis 71 kg bereits in der Vorrunde die Segel streichen und belegte am Ende Rang sieben. Zudem gewannen bei den Männern David Stumpe, der für seinen Heimatverein VfL Mühlheim antrat, Bronze, sowie Lukas Wagner, der seit einiger Zeit beim KSV trainiert und für Hüttingweiler startete, Silber.

Pressemeldung

Hausen an der Aach

Zu Gast bei Rebläusen



Freuen sich auf den sechsten Hegau-Umzug (v.l.): Marcus Wadehn (Schlatt), Alexander Bohnenstengel (Mühlhausen), Edgar Vökel und Andreas Stocker (beide Hausen).

Am Sonntag, 23. Februar findet der mittlerweile sechste Hegau-Umzug in Hausen an der Aach statt.

Der Umzug ist eine gemeinschaftliche Veranstaltung der Narringemeinden Mühlhausen, Schlatt u. Kr. und Hausen a. d. Aach. Die befreundeten Narrenzünfte organisieren den Umzug im jährlichen Wechsel. Dieses lebt durch die Beteiligung von Vereinen, Cliquen und Musikgruppen aus den teilnehmenden Gemeinden und aus der näheren Umgebung. „Die Planungen sind abgeschlossen und die Vorfreude auf dieses Event ist im Verein und im Dorf überall zu spüren“, sagt Zunftmeister Andreas Stocker. „Die Anmeldungen für den sechsten Hegau-Umzug haben die Erwartungen des Organisationsteams mehr als übertroffen!“, ist es aus der Runde zu hören. Insgesamt werden beim Umzug mehr als 25 Gruppen und Vereine für ein abwechslungsreiches Bild sorgen. Die Reblaus-Zunft freut sich über zahlreiche Besucher. Der Umzug, angeführt vom fahrenden

Hegau

Musikalischer Nachwuchs

Schüler und Schülerinnen der Jugendmusikschule Westlicher Hegau konnten beim Regionalwettbewerb »Jugend musiziert« in Radolfzell gute Ergebnisse erzielen.

Die Teilnehmenden aus den Klassen von Nicole Heckrath Accurso (Blockflöte), Reinhilde Klinghoff-Kühn (Querflöte) und Ulrike Brachat (Gesang) erzielten mit beeindruckender Interpretation folgende Ergebnisse: **Holzbläser**, gemischte Instrumente, Altersgruppe II: Katharina Baba, Elina Wirsch (Klasse Reinhilde Klinghoff-Kühn) Johannes Baba (JMS Singen): 2. Preis.

Holzbläser, gleiche Instrumente, Altersgruppe V: Mara Freiberg, Anna Zimmermann (Klasse Nicole Heckrath Accurso): 2. Preis; Joelle Duclaux (Klasse Reinhilde Klinghoff-Kühn), Alida Gaymann (JMS Singen): 1. Preis mit Weiterleitung.

Gesang Solo, Altersgruppe II: Josephine Epp 1. Preis, Altersgruppe III: Luca Hölbling 2. Preis; Francesca Citera 1. Preis; Larissa Graf 1. Preis; Altersgruppe IV: Ardonisa Masurica 2. Preis; Aliya Mbianda 2. Preis; Altersgruppe V: Michelle Iacopetta 2. Preis; Jonathan Heil 2. Preis (alle Klasse Ulrike Brachat). Schulleiter Heiko Jahnke gratulierte allen Aktiven und ihren Lehrerinnen zu den hervorragenden Leistungen.

Pressemeldung

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 32-8238 461

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 31-9557 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

FiDiBus
Reinigungsberatung
Dietmar Fischer

Ihr Berater in allen Fragen der Gebäudereinigung
Aus der Region, für die Region
Die unabhängige Reinigungsberatung für den Landkreis Konstanz
Kontakt: 0162 95 54 744
dietmar.fischer@fidibus-reinigungsberatung.de
www.fidibus-reinigungsberatung.de

Alle Fasnet-Narren
»Treffen« sich im
Grünen Baum Singen
ab 14 Uhr by Ellk + Bruno

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07771/8800-36

Herausgeber
Verlag Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

<https://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 51 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auftragskontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH Mitglied im ...

A*B*C SÜDWEST Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
BVDA
ADA Auftragskontrolle der Anzeigenblätter BVDA

WOCHENBLATT

10 Jahre
Härdtle Alm
Frühjahrsaison 2020
20.03. bis 03.05.

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Gruber und das Härdtle-Alm Team
Mittwoch, Freitag, Samstag 15:00 - 23:00 Uhr & Sonntag 15:00 - 21:00 Uhr
www.haerdtle-alm.de | E-Mail: jenzi@haerdtle-alm.de | Tel. 07734 - 2676

DENZEL METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

AKTION Hähnchenbrustfilet auch mariniert	immer wieder ein Festessen Gulasch gemischt	mager und saftig Schweinerückensteaks gerne auch gewürzt
100 g € 1,34	100 g € 0,99	100 g € 1,19
die mögen alle Lyoner auch mit Kalbfleisch	allseits beliebt Knoblauchwurst im Ring, mit viel gutem Rindfleisch	frisch aus unserer Produktion Käseknacker mit viel Emmentaler Käse
100 g € 1,29	100 g € 1,99	100 g € 1,39
natürlich hausgemacht Rindfleischsalat mit Balsamicovinaigrette und Spargel	der fehlt zu keinem Vesper Tannenrauchschinken	nach altem Familienrezept Bierwurst auch als Käsebierwurst
100 g € 1,59	100 g € 1,89	100 g € 1,39

Für die lustigen Tage: fix und fertig im Darm
Gulaschsuppe, Erbsensuppe, Kartoffelsuppe, Linsensuppe, Chili con Carne, Kürbissuppe

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Wurst- / Lumpensalat bereits angemacht / oder nur geschnitten – auch mit Käse 100 g	Schweinegeschnetzeltes mager, von Hand geschnitten, auch als 5-Minuten-Pfanne 100 g
0,88	1,05
Blut- und Leberwürstle hausgemacht, deftig gewürzt 100 g	Schweinefilet / Filetspieße schöner Zuschnitt, ohne Haut und Sehnen 100 g
0,75	1,69
Rohpolnische / Bergkraxler Spezialität, Rohpolnische am Stück, Bergkraxler geschnitten 100 g	Rinderplätzli unsere a-la-Minute-Spezialität, fein mariniert 100 g
1,25	1,50
hauseigene Salami naturgereift, in den Sorten Haus-, Plock-, Winzer-, Gourmet- oder Edelsalami 100 g	Brustkern das kernige Suppenfleisch mit Fett 100 g
1,65	0,89

Handwerkstradition seit 1907

Wer tut was?

Am »Schmutzige Dunschtig«, 20. Februar, ist die **Hauptstraße im Ortsteil Rielasingen** zwischen den Kreisverkehrsplätzen Gottmadinger Straße und Albert-ten-Brink-Straße von 10 Uhr bis 16 Uhr wegen »närrischem Treiben« voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Hegaustraße und Albert-ten-Brink-Straße.

Pressemeldung

Zwei **Fastnachtsveranstaltungen für Kinder und Jugendliche** finden am Samstag, 22. Februar, auf dem Ekkehardplatz und im Blauen Haus statt (Veranstalter: Abteilung Kinder und Jugend in Kooperation mit b.free).



Mit Punsch und Suppe können sich alle Jugendlichen von 13.30 bis 19 Uhr im Pavillon auf dem Ekkehardplatz kostenlos stärken – bei guter Musik und ganz entspannt in Lounge-Möbeln; für leere Smartphone-Akkus stehen sogar Ladestationen bereit. Und aufgepasst – für alle jungen Leute, die mit 0,0 Promille vorbildlich durch die Fastnacht gehen, gibt es als Belohnung eine Powerbank (solange der Vorrat reicht). Wer die vielen schönen Fastnachtsmomente nicht nur in Gedanken festhalten möchte, ist an der Foto-Box genau richtig: Hier lassen sich die tollen Erinnerungen gleich ausdrucken.

Für die jüngeren Partygäste (ab sechs Jahre) findet eine Kinderdisco von 16 bis 19 Uhr im Blauen Haus statt – mit einem bunten Programm, guter Musik, einem DJ, leckeren Snacks und Getränken. Außerdem gibt es mehrere Tanzauftritte sowie eine Song-Einlage. Highlight des Tages ist die Kostümprämierung mit vielen Preisen.

swb-Bild: Archiv
 Pressemeldung

Am Mittwoch, 19. Februar, veranstaltet das **Altenwerk von St. Elisabeth** ab 14 Uhr im Elisabethsaal Überlingerstraße 1 mit einem bunten Programm seine Altenwerksfasnet. Alle Senioren, besonders die aus der Südstadt, sind dazu herzlich eingeladen.

Pressemeldung

Auch in diesem Jahr ist der alljährliche **Hemdglonkerball** am Schmutzige Dunschtig in der Gerns. Der Förderverein der Gerns und die Poppele-Zunft dekorieren wieder den Saal und das Foyer. Für närrischen Sound sorgt ein DJ.

Pressemeldung

Steißlingen



Bürgermeister Benjamin Mors freut sich über die Fördersumme. Neben ihm Innenminister Thomas Strobl. swb-Bild: Gemeinde Steißlingen

500.000 Euro aus Stuttgart

Vergangene Woche wurde Bürgermeister Mors zu einer Feierlichkeit im Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg in Stuttgart eingeladen. Dort empfing er von Minister Thomas Strobl persönlich den Förderbescheid für das Steißlinger Breitbandprojekt. Das Land Baden-Württemberg fördert den Breitbandausbau in Steißlingen mit 510.250 Euro. Damit erhielt die Gemeinde den Löwenanteil in der Region. Bodman-Ludwigshafen wurde mit 48.870 Euro, die Stadt Tengen mit 22.933 Euro gefördert. Bewilligt wurden 2020 in Baden-Württemberg insgesamt 146 Förderanträge mit einem Volumen von 92,8 Millionen Euro.

Pressemeldung

Steißlingen

Beteiligungsprozess zum Bürgerpark

Erster Workshop für Entwicklung des Areals »Niederwiesen« auf den 24. April angesetzt/ Ideen sollen gesammelt werden.

Die hohe Lebensqualität in Steißlingen ist eng verknüpft mit den Themen Landschaftsschutz und Naherholung. Um diese weiterzuentwickeln soll das Gebiet Niederwiesen, westlich der Feuerwehr am Seeriedgraben gelegen, ein Bürgerpark für alle Generationen werden. Ziel ist dabei, Ideen für die zukünftige Nutzung und Gestaltung gemeinsam mit der Bürgerschaft zu entwickeln und diese, zumindest in Teilen, auch zusammen umzusetzen.

Ideensammlung

Der Gemeinderat hatte am 3. Februar in öffentlicher Sitzung beschlossen, den durch die Firma translake aus Konstanz begleiteten Prozess nun zügig zu starten. Im Frühjahr 2020 sollen zwei aufeinander aufbauende, öffentliche Workshops stattfinden. Im ersten Schritt werden Ideen für den Bürgerpark gesammelt. In der zweiten Veranstaltung geht es darum, die Vorschläge zu vertiefen und die Umsetzung vorzubereiten. Beide Veranstaltungen sollen von einer/einem Landschaftsplaner/in begleitet werden. Der erste Workshop soll bereits am Freitag, 24. April, um 16 Uhr im Saal des Feuerwehrgerätehauses in unmittelbarer Nähe der Niederwiesen stattfinden. Zu beiden Veranstaltungen sind



Im Umfeld des neuen Feuerwehrdepot an der Niederwiese soll in Steißlingen ein Bürgerpark entstehen. swb-Bild: Gemeinde Steißlingen

alle interessierten Steißlingerinnen und Steißlinger herzlich eingeladen.

»Zufallsbürger«

Im Sinne eines möglichst vielfältigen Teilnehmerkreises ist vorgesehen, zusätzlich »Zufallsbürger« per Losverfahren auszuwählen. Diese BürgerInnen werden etwa einen Monat zuvor angeschrieben und um ihre Beteiligung gebeten. Damit der Prozess gelingt, soll dieser gemeinsam mit einer Vorbereitungsgruppe, einer sogenannten Spurguppe, geplant werden, informierte die Gemeinde nun.

Über den Ablauf des Beteiligungsprozesses und weitere anstehenden Termine sollen die Bürgerinnen und Bürger frühzeitig informiert werden. Ebenso über die zeitlich später geplante Bürgerstiftung, die im Rahmen einer weiteren Bürgerbeteiligung umgesetzt werden soll. Der Gemeinderat und die Verwaltung freuen sich darauf, gemeinsam mit möglichst vielen aktiv Interessierten den Bürgerpark Niederwiesen für eine baldige Umsetzung zu gestalten. Pressemeldung

Steißlingen

Gut besuchte Finissage

Erfolgreiche Ausstellung im »Umbruch-Abbruchhaus«.

von Lutz Ehrhardt

Dass die Ausstellung der Künstlerinnen und Künstler des Steißlinger Kunst- und Kulturkreises im »Umbruch-Abbruchhaus« in der Langstraße 29 ein großer Erfolg werden würde, kündigte sich bereits bei der überaus gut besuchten Vernissage an. Dass dieser Erfolg auch bei der Finissage noch andauerte, spricht für die Ausstellenden und ihre Arbeiten. Die ersten Besucher waren bereits vor der offiziellen Eröffnung gekommen und danach füllten

sich die Ausstellungsräume rasch. Bei Getränken und kleinen Snacks ergab sich in angenehmer Atmosphäre die Möglichkeit für interessante Gespräche und Kontakte und als um 17 Uhr die Musiker der »Rezzos-Komplott«-Band die improvisierte Bühne betraten, kam beim frischen Sound noch einmal eine richtig tolle Stimmung auf. Besonders erfreulich war, dass sehr viele junge Familien mit ihren Kindern noch einmal den Weg in die Ausstellung gefunden haben. Insgesamt waren es schöne Stunden zum Abschluss eines ganz besonderen Kunstevents, das nicht einmalig bleiben sollte.



Die Band »Rezzos Komplott« begeisterte Klein und Groß bei der Finissage der Ausstellung des Kunst- und Kulturkreises. swb-Bild: le

#LebDeinLife

Rock den Campus – voll safe.

Endlich das Abi in der Tasche, endlich rauf auf den Campus. Du startest grade voll ins Studentenleben und hast keine Lust, dich mit Versicherungen zu beschäftigen? Welche du jetzt wirklich brauchst und worauf du verzichten kannst, sagen wir dir. Lass dich beraten!

Lass dich inspirieren:
www.leb-dein.life

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 22./23.2.2020:
 »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr ökum. Gottesdienst, kein Kindergottesdienst.

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst.
 Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst.

Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche.

Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
 Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten«: Sa., 9.30 Uhr Gottesdienst. Bibeltelefon: 07733/9998759.

»Steißlingen«: So., 10 Uhr ökum. Fastnachtsgottesdienst in St. Remigius.
 Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:
 »Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

»Rielasingen«: Evangelische Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 22./23.2.2020:
 »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 18 Uhr Eucharistiefeier.
 St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.
 Polnische Gemeinde in St. Elisabeth: So., 16 Uhr Eucharistiefeier.

Herz-Jesu: So., 10 Uhr Eucharistiefeier-Narrenmesse.
 St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
 Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.
 Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Liebfrauen: es findet kein Gottesdienst statt.
 St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

»Russisch-Orthodoxe Kirchengemeinde Engen«: Samstag, 10 Uhr Göttliche Liturgie.
 Sonntag, 10 Uhr Göttliche Liturgie.
 »ICF Singen«: So., 17 Uhr Celebration.

Rielasingen-Worblingen

Freude am Chorgesang im St. Nikolaus-Kirchenchor

Zur Jahreshauptversammlung mit Rückblick auf die Jahre 2018 und 2019 trafen sich die Mitglieder des Kirchenchors St. Nikolaus Worblingen in der Cafeteria des Pflegezentrums St. Verena.

Franz Duffner eröffnete als Chorsprecher die Versammlung. Höhepunkt des Jahresablaufs ist die Mitgestaltung des Festgottesdienstes zum St. Nikolaus-Patrozinium. War es 2018 noch die »Spatzenmesse« für Chor, Solisten und Orchester von Wolfgang Amadeus Mozart, unter der Leitung von Dr. Gerlinde Friedrich, so debütierte im Dezember 2019 der neue Chorleiter Patrick Brosig mit der »Missa brevis in F« von Joseph Haydn, ebenfalls mit Orchester und Solisten. Brosig, der nach bestandener kirchenmusikalischer Ausbildung die Leitung Anfang 2019 übernommen hat, zeigte sich

mit den Leistungen des Chors sehr zufrieden. In der Gemeinschaft mit derzeit 34 Sängerinnen und Sängern herrsche ein gutes und aufgeschlossenes Klima. Zum Patrozinium 2020 habe er bereits Überlegungen zur Auswahl einer Festmesse angestellt. Einen soliden Kassenbestand konnte Kassier Franz Duffner vermelden. Pfarrer Arthur Steidle dankte dem Chor und seinem Dirigenten für ihren Dienst in der Liturgie. Er sei dankbar und freue sich über jede Mitwirkung des Chors bei Gottesdiensten und anderen Anlässen. Er spüre die Freude am Chorgesang in St. Nikolaus, empfehle aber auch im Hinblick auf die Altersstruktur der Kirchenchöre über eine engere Zusammenarbeit mit den Nachbarchören der Seelsorgeeinheit nachzudenken. Bei den anschließenden Neuwahlen wurden Franz Duffner als Schriftführer und Chorsprecher, Gabi Streit als Notenwar-

tin und Irene Schnurr, Rosi Pallmann, Christian Kalycyk und Franz Kolb als Beisitzer im Vorstandsteam gewählt. Ausgezeichnet wurden die langjährigen Chormitglieder Wieland Spur für zehn Jahre und Elvira Kolb für 20 Jahre, Irene Fluck und Klara Seeburger für 25 Jahre sowie Mechtild Gnädinger für 40 Jahre Chormitgliedschaft. In der Vorschau kündigte Franz Duffner die »Lustige Singstunde« als närrische Veranstaltung für Fastnacht an. Auch ein Jahresausflug soll 2020 wieder stattfinden, nachdem der letztjährige Ausflug ins Hopfenmuseum nach Tettwang guten Anklang gefunden hatte. Schließlich will man die Probenarbeit vor den Sommerferien mit einem Sommerfest oder einer kleinen Wanderung mit Einkehr beschließen. Abschließend appellierte Franz Duffner an die Chormitglieder, sich weiter um neue Sängerinnen und Sänger zu bemühen. **Pressemeldung**

Singen

»Bach in Südamerika«

Am Sonntag, 8. März, 17 Uhr findet im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum Singen ein Konzert mit dem klassischen Gitarristen Elmar Amann statt. Zu hören ist sein Programm »Bach in Südamerika«. Der Eintritt ist frei. **Pressemeldung**

Rielasingen-Worblingen

Wie Demenz beginnen kann

Um die sogenannte Frontotemporale Demenz, eine besondere Form von Demenz, die besonders jüngere Menschen betrifft, geht es beim Vortrag von Dr. Gabriel Richter vom ZfP Reichenau am Mittwoch, 18. März, um 18 Uhr im St. Klara-Saal des Pflegezentrums St. Verena in Rielasingen-Worblingen. Das Aktionsbündnis Demenz Singen/Hegau bittet um Anmeldung bis 12. März beim Seniorenbüro in Singen unter Tel. 07731/85-540 oder gabriele.glocker@singen.de. **Pressemeldung**

Termine

Finanzamt Singen am Schmutzigen Dunschtig, 20.2., geschlossen; Rosenmontag, 24.2., nur von 7.30 - 12 Uhr geöffnet.

Wohin am Schmotzigen in Singen? Nach dem Narrenbaumumzug, Do., 20.2., ab 14.30 Uhr ins Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5. zur Stärkung mit hooriger Stimmung für alle. Veranstalter: Kirchenchor - Pfarrei St. Peter und Paul, Singen.

AWO-Clubprogramm vom 20. - 26.2. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 9-12 Uhr »Schmotziger Dunschtig«: Spiel und Spaß im Club (Anmeldung erforderlich), TAST schließt um 12 Uhr. Fr., 10 Uhr

Vereine

Rielasingen

FFW Generalversammlung, Fr., 20.3., 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Rielasingen-Worblingen.

INSTRUMENTALVEREIN RIELASINGEN-ARLEN

Mitgliederversammlung, Fr., 6.3., 19 Uhr im Hotel Krone Rielasingen; u. a. stehen Wahlen an.

Singen

BETREFF Wochenprogramm v. 20.-26.2. Do. kein Reha-Sport. Fr., 18-21.30 Uhr Fastnachts-Disko (schriftl. Anm. erforderlich). Mo. kein Reha-Sport. Di., 16 Uhr Offener Betrieb; 18 Uhr Musik hören im Offenen Betrieb, Kissenbezüge bedrucken, Kegeln, Thai Chi. Mi., 16 Uhr

Frühstück (Anmeldung erforderlich). Rosenmontag, 9-12 Uhr gemeins. Kochen (Anm. erf.), TAST schließt um 12 Uhr. Di., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13.30-14.30 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1. Mi., 11-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 14-15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 15-18 Uhr Kegeln in Gottmadingen (Anm. erf.). Veranstaltungsort: Tagesstätte der Arbeiterwohlfahrt, Heinrich-Weber-Platz 2, Singen; Infos: Tel. 07731/9580-47.

Babymassage-Kurs der AWO-Elternschule für Eltern und Baby von 4 Wochen bis zum Krabbelalter wird verschoben. Neuer Kursbeginn: Fr., 6.3., 9 Uhr im Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32,

Singen; 5 Treffen. Anmeldung: 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Seniorenstammtisch im Pflegezentrum St. Verena, Februar-Termine: Mi., 12.2., Stammtisch Bohlingen; Mo., 24.2., Stammtisch Rielasingen-Arlen; Di., 25.2., Stammtisch Überlingen a.R.; Do., 27.2., Stammtisch Worblingen; jeweils 15 - 16 Uhr im Café Verena, Gänseweide 7, Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/9343-0.

Tourist-Info Stadthalle Singen vom 20. - 28.2. geschlossen. Tourist-Info in der Marktpassage am Schmutzigen Dunschtig, 20.2., geschlossen und Ro-

senmontag, 24.2., von 9 - 13 Uhr geöffnet; sonst wie gewohnt geöffnet.

Neuer 1er-PEKiP-Kurs bei der AWO-Elternschule ab 27.2., 9 Uhr im Familienzentrum Im Iben; für Kinder, die bei Kursbeginn ca. 8 Wochen alt sind; 10 Treffen, davon 1 - 2 Elternabende. Anmeldung: 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Seniorenstammtisch Nord trifft sich am Mi., 19.2., 17 Uhr im Hölzle-König, Singen.

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Singen, Feldbergstr 46, am So., 23.2., geschlossen.

sonntag, 24.2., von 9 - 13 Uhr geöffnet; sonst wie gewohnt geöffnet.

Seniorenstammtisch Nord trifft sich am Mi., 19.2., 17 Uhr im Hölzle-König, Singen.

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Singen, Feldbergstr 46, am So., 23.2., geschlossen.

20.3. jeweils von 19.30-22 Uhr, Zelglestr. 6, Singen. Info und Anm. unter 07731/99830 oder Laura.Haist@johanniter.de. Eine Voranmeldung ist erforderlich.

LICHTBILDERGRUPPE Nächstes Treffen, Mi., 19.2., 19.30 Uhr im Vereinsraum, Schanzstuben, Leimdölle 1, Singen.

THEATERVEREIN PRALKA Jahreshauptversammlung, Fr., 13.3., 19.30 Uhr im Restaurant Bella Italia in Singen. Info unter 07731/919329 oder www.pralka.de.

TSV ÜBERLINGEN AM RIED Mitgliederversammlung, So., 8.3., 19.30 Uhr im Vereinsheim Siebenschläfer; u. a. stehen Wahlen an.

Nehmen Sie sich die Zeit zum Trauern.
 Wir kümmern uns um alle Abläufe.
 Bestattungshaus Decker
 Schaffhauser Str. 98
 78224 Singen
 Tel. 07731 / 99680
 www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
 Polizeirevier Singen: 07731/888-0
 Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2: 07731/917036
 Krankentransport: 19222
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117** Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirect - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 - 96589700 oder docdirekt.de
 Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
 Giftnotruf: 0761/19240
 Notruf: 112
 Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
 08 00 / 11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

24-Std. Notdienst WIDMANN
 Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
 07731/ **8 30 80** gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE
 Telefon 07731/9750461
 Mobil 0151/42534431

Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)
 Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715
 Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621
 Frauenhaus Notruf: 07731/31244
 Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen
 Polizeiposten: 07738/97014
 Gemeindeverwaltung: 92930
 Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste
0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und **22 8 33*** von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
 22./23.02.2020
 Dr. K. Marko, Tel. 07731/68097



Spenden



Neues Spendenkonto „Skaterpark“

Spenden des Turnvereins Volkertshausen e.V. und vom Jugendtreff e.V.

Der Turnverein Volkertshausen spendete der Gemeinde im Frühjahr 2019 einen Betrag in Höhe von 10.000,- € zur Verwendung für eine Sportanlage im Freien. Über die Verwendung der Spende hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 14.12.2019 beraten. Dieser Betrag wird dem Spendenkonto „Skaterpark“ gutgeschrieben. Kurz vor Jahresende 2019 ging eine Spende in Höhe von 5.000,- € vom Jugendtreff Volkertshausen e.V. bei der Gemeinde ein. Auch dieser Betrag wurde dem Spendenkonto „Skaterpark“ gutgeschrieben. **Der Kontostand zum 31.12.2019 beträgt somit 15.000,00 €** Die Gemeinde bedankt sich beim Turnverein und beim Jugendtreff über die großzügige Spende.

Spendenkonto bei der Gemeindekasse

Auf den verschiedenen Spendenkonten, die jedes Jahr neu eröffnet werden und deren Ergebnisse jeweils am Jahresende in die Jahresabrechnung des laufenden Betriebs der betroffenen Einrichtungen fließen, konnte die Gemeindekasse im Jahr 2019 folgende Spenden verbuchen:

- Spendenkonto Alte Kirche: 685,14 €
- Spendenkonto Freiwillige Feuerwehr: 1.290,00 €
- Spendenkonto Jugendfeuerwehr: 4.760,32 €
- Spendenkonto Kindergarten: 3.571,24 €
- Spendenkonto Kinderkrippe: 425,00 €
- Spendenkonto Skaterpark: 15.000,00 €

Den zahlreichen Spendern auch auf diesem Wege noch einmal ganz herzlichen Dank für ihre großzügige Unterstützung!

Geburtstage Jubiläen



In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern: **am 23.02.2020:** Josef Gnirß, Grenzstraße 15 seinen 70. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Ämliche Bekanntmachungen



An Fasnacht eingeschränkter Dienstbetrieb im Rathaus und Bauhof

Öffnungszeiten im Rathaus: Schmutzige Dunschdig: geschlossen Freitag, 21.02.2020: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr Rosenmontag: geschlossen Fasnachtdienstag: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr **Der Bauhof** ist vom Schmutzige Dunschdig ist einschl. Fasnachtdienstag geschlossen.

Sporthallen der Gemeinde bleiben während den Schulferien geschlossen

In den Fasnachtsferien der Schule, also in der Zeit von **Freitag, 21. Februar 2020, bis einschließlich Sonntag, den 1. März 2020**, bleiben die Wiesengrundhalle, die Schulturnhalle und die Radsporthalle für den Sport- und Übungsbetrieb geschlossen!

Kindergarten Volkertshausen

Am Schmutzige Dunschdig isch es wieder so weit, do herrscht im Kindergarten das Motto „STEINZEIT“. Gucket vorbei bei uns im Haus, bei Wienerle, Kaffee + Kuchen-schmaus. Es goht um ca. 14.11 Uhr los, und bis um halbe Siebene wird es ganz famos. Für die kleene Kinder giets vum Elternbeirat au e Programm, natürlich wie immer mit viel TAM TAM. Narri Narro eure Steinzeit-Crew vum Kiga

Der Elternbeirat des Kindergartens informiert:

Kinderprogramm am Schmutzige Dunschdig im Kindergarten Volkertshausen

Am Schmutzige Dunschdig findet von 14.00 – 17.00 Uhr buntes Treiben im Kindergarten Volkertshausen statt. Der Elternbeirat des Carl-Ten-Brink Kindergartens hat ein tolles Programm für die kleinen Narren vorbereitet. Die Kinder erwartet ein kleiner Geschicklichkeitsparkour mit mehreren Stationen sowie ein Dreh am Glücksrad. Für den bestandenen Parkour erhalten die Teilnehmer eine Tüte Popcorn sowie eine kleine Auszeichnung. Alle Parkoureinnahmen spendet der Elternbeirat dem geplanten Skaterpark in Volkertshausen. Der Elternbeirat freut sich über zahlreiches Kommen von Jung und Alt.

Grund- und Hauptschule

Anmeldetermin für künftige Schulanfänger

Die Anmeldung der zukünftigen Schulanfänger erfolgt am **Diens-tag, dem 3. März 2020, zwischen 14 und 18 Uhr in der Grundschule Volkertshausen** (Sekretariat). Um längere Wartezeiten am Anmelde-tag zu vermeiden, bittet die Schulleitung um **vorherige, telefonische Anmeldung** unter 07774-921379.

Es müssen alle Kinder angemeldet werden, die bis zum 31.08.2020 das 6. Lebensjahr vollendet haben, also alle Kinder, die vor dem 01.09.2014 geboren sind. Auch Kinder, die im Vorjahr (Schuljahr 2019/2020) zurückgestellt wurden, müssen nochmals angemeldet werden. Darüber hinaus können Kinder, die bis zum 30.06.2021 das 6. Lebensjahr vollenden ebenfalls angemeldet werden.

Für die Anmeldung bitten wir um folgende Nachweise: Einen Geburtennachweis Ihres Kindes, den Nachweis der Vorsorgeuntersuchung U9, den Impfpass Ihres Kindes sowie den Nachweis bei Allein-Sorgeberechtigten.

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit. Während des Anmeldeverfahrens wird Ihr Kind von zwei Lehrkräften der Grundschule Volkertshausen betreut. Außer-

dem können Sie sich bei Frau Weiß über bewusste Kinderernährung (BeKi) informieren. Zudem bietet der Förderverein Kaffee und Kuchen an, sodass Sie mit anderen Eltern der zukünftigen Erstklässler ins Gespräch kommen können.

Holger Brock – Rektor –

Mülltermine

- Donnerstag, 27. Februar 2020 Gelber Sack
- Montag, 2. März 2020 Biomüll
- Donnerstag, 5. März 2020 Blaue Tonne
- Montag, 9. März 2020 Restmüll
- Montag, 16. März 2020 Biomüll
- Donnerstag, 26. März 2020 Gelber Sack
- Montag, 30. März 2020 Biomüll

SOZIALVERBAND VdK

OV Aach/Volkertshausen

Liebe Mitglieder, unser nächstes Treffen findet am 19.02.2020 um 15 Uhr im Verensaal Volkertshausen statt. Wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen.

Wer einen Fahrdienst benötigt meldet sich bitte bei Lisa Waibel, Tel. 07774 939253.

Narrenzunft Rehbock 1908



Fasnetfahrplan 2020

- Schmutzige Dunschdig, 20.02.2020** 06.00 Uhr Wecken 09.30 Uhr Schülerbefreiung / Amtsenthebung am Rehbocksbrunnen 12.00 Uhr Kuttelnessen im Gasthaus Sternen, anschließend närrisches Treiben im Dorf 14.00 Uhr Narrenbaum-Umzug ab Grauer Stein 19.00 Uhr Hemdglonker-Umzug ab „Alte Kirche“ 20.00 Uhr Hemdglonker-Ball in der Wiesengrundhalle, Musik: „Blaska“, Eintritt 3,- € Für Teilnehmer am Hemdglonker-Umzug, Eintritt frei!
- Fasnet Samschtig, 22.02.2020** 20.00 Uhr Zunftball in der Wiesengrundhalle, Musik: „Berti Sturm“, Eintritt 7,- €
- Fasnet Sunntig, 23.02.2020** 14.00 Uhr, Bunter Umzug, anschließend närrisches Treiben auf dem Espen **Abends: Maskenball mit Prämierung** in der Wiesengrundhalle, Einlass ab 16 Uhr / Leckeres Essensangebot! Musik: „Zwick's mit Betty“, **Eintritt frei!** gebührenfreie Anmeldung 18 – 19 Uhr **Teilnahmebedingungen auf www.narrenzunft-rehbock.de**
- Fasnet Mäntig, 24.02.2020** ganztägig Straßenfasnacht
- Fasnet Dienschtig, 25.02.2020** 14.30 Uhr Kinderfasnacht mit Kostümpremierung in der Wiesengrundhalle Einlass: 13.30 Uhr, Eintritt 2,- € ab 14 Jahren, anschließend Fasnetsverbrennung auf dem Espen

Männergesangverein Eintracht 1860



Einladung in die Steinzeithöhle Nach dem Umzug am Fasnachts-sonntag sind alle Umzugsteilnehmer und Zuschauer in die Steinzeithöhle im Probelokal bei der Alten Kirche eingeladen. Es gibt wie immer Kuchen, Kaffee und sonstige Getränke.

Die Chorleiterin und die Sänger des Männergesangvereins freuen sich auf Euren Besuch.

kfd impuls

kfd – Frauengemeinschaft St. Verena, Volkertshausen

Fasnat-Mäntig, Mo., 24.02.2020, um 14.14 Uhr im Verensaal. Wir wünschen heute schon viel Spaß. Die Band um Roland Greuter sorgt wieder für Mega-Stimmung. Es gibt Kaffee und Kuchen. **Wir bitten um Kuchenspenden** und freuen uns auf Euer Kommen.

Deutsch-italienischer Freundeskreis Associazione Italo-Tedesca



Einladung zum Stammtisch – Invito all'incontro mensile

Am Mittwoch, den 4. März 2020, findet der Stammtisch um 19.00 Uhr im Gasthaus Mohren in Volkertshausen statt.

Am Mittwoch, den 18. März 2020, findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Mohren in Volkertshausen dann die Mitgliederversammlung des Deutsch-Italienischen Freundeskreises Volkertshausen e.V. statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Mercoledì il 04 marzo 2020 l'incontro mensile avrà luogo alle ore 19.00 al Gasthaus Mohren a Volkertshausen

Mercoledì, 18 marzo 2020 alle ore 20.00 avrà luogo al Gasthaus Mohren a Volkertshausen la riunione dei soci dell'associazione italo-tedesca di Volkertshausen. Vi invitiamo cordialmente!

Böckle-Basar

Einladung zum zweiten Böckle-Basar in Volkertshausen

Am **Freitag, dem 13. März 2020** wird es zum zweiten Mal einen Böckle-Basar in der Wiesengrundhalle geben. Einlass ist um 18.30 Uhr und für Schwangere bereits eine halbe Stunde früher. Wer Interesse hat, die zu klein gewordene Baby-/Kinderkleidung sowie Kinderspielzeug und alles Weitere rund ums Kind zu verkaufen, kann die Etiketten online unter basar.lino.de/766 erwerben. Für das leibliche Wohl ist am Abend des Verkaufs ebenfalls gesorgt. Für den Aufbau am Vorabend, den Verkauf und den Abbau suchen wir noch Helfer, für die es einen Helferverkauf vor dem Basar geben wird.

Meldet euch bei uns über boecklebasar@gmail.com oder tragt euch direkt bei Basarino für eine Helferschicht ein, wenn ihr mithelfen möchtet. Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage <https://boecklebasar.wixsite.com/volkertshausen>.

Soziales Netzwerk Aach e.V.

Unsere regelmäßigen Sprechzeiten

Dienstags von 15.00 - 17.00 Uhr donnerstags von 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr. **Neu: Sprechzeiten in Volkertshausen (Rathaus) Donnerstag, den 12.03.2020, von 16.00 – 17.00 Uhr**

Gemeinsames Kino für Jung und Alt

Kino am 02.03.2020 inkl. 1 Kaffee oder 1 Glas Sekt, Pro Person: 5,50 Euro

„Ich war noch niemals in New York“ Komödie / Musical

Über den Film: Für Lisa Wartberg (Heike Makatsch), erfolgsverwöhnte Fernsehmoderatorin und Single, steht ihre Show an erster Stelle. Doch dann verliert ihre Mutter Maria (Katharina Thalbach) nach einem Unfall ihr Gedächtnis, kommt ins Krankenhaus und kann sich nur noch an eines erinnern: Sie war noch niemals in New York! Kurzentschlossen flieht Maria und schmuggelt sich als blinder Passagier an Bord eines luxuriösen Kreuzfahrtschiffes. Gemeinsam mit ihrem Maskenbildner Fred (Michael Ostrowski) macht sich Lisa auf die Suche nach ihrer Mutter und spürt sie tatsächlich auf der "MS Maximiliane" auf. Doch bevor die beiden Maria wieder von Bord bringen können, legt der Ozeandampfer auch schon ab und die drei finden sich auf einer unfreiwilligen Reise über den Atlantik wieder. Lisa lernt an Bord Axel Staudach (Moritz Bleibtreu) und dessen Sohn Florian (Marlon Schramm) kennen. Axel ist so gar nicht Lisas Typ, doch durch eine Reihe unglücklicher Missgeschicke kommen sich die beiden schließlich näher ... Mutter Maria trifft auf Eintänzer Otto (Uwe Ochsenknecht), der behauptet, eine gemeinsame Vergangenheit mit ihr zu haben – was Maria mangels Gedächtnis natürlich nicht überprüfen kann. Und Fred verliebt sich Hals über Kopf in den griechischen Bordzauberer Costa (Pasquale Aleardi). So verläuft die turbulente Schiffsreise – mit mehrmaligem Finden und Verlieren der Liebe und jeder Menge Überraschungen – nach New York.

Beginn 16.00 Uhr, Abfahrt 15.00 Uhr auf dem Mühlenplatz Anmeldung bis spätestens 24.02.2020 im Sozialen Netzwerk.

Verein Alte Kirche Volkertshausen e.V.



Samstag 29. Februar um 20.00 Uhr Konzert mit „The Lyrics“

Zur Eröffnung der Ausstellung mit Ralf Lürig dürfen natürlich die „Lyrics“ nicht fehlen.

Das ganz besondere Familienensemble bietet bei seinem Konzertprogramm den Swing der 40er Jahre, spritzige südamerikanische Stücke und viele Evergreens. Die musikalische Familie singt seit Jahren mit Herzblut und begeistert das Publikum mit ihrem Gesang und Charme. An diesem Abend können Sie sich einfach zurücklehnen und werden bestens unterhalten! Am Klavier die unvergleichliche Olga Bruttel. **Eintritt frei – wir freuen uns über eine Spende!**

Ralf Lürig wurde 1962 in Höckelheim in Niedersachsen geboren. Nach dem Studium der „Freien Kunst“ in Hannover mit Schwerpunkt altmeisterliche Technik in den Bereichen Malerei, Druckgra-

fik und Zeichnen arbeitete er in verschiedenen Kirchen und Kapellen im gesamten Bundesgebiet bis er 2007 sein eigenes Atelier zunächst in Einbeck und im Jahr 2012 in Aach eröffnete, wo er heute noch mit seiner Frau und seinen acht Kindern lebt. Lürig kombiniert klassische Malweise mit modernen Themen, die die Menschen aufgrund ihrer alltäglichen Anspielungen ansprechen. Seine virtuose Maltechnik, Witz und Ironie sind schnell zum Markenzeichen geworden. Er ist ein Künstler, der von jung und alt geschätzt wird. Der Reiz dieser Künstlerpersönlichkeit liegt unter anderem in der Gegensätzlichkeit, die sich in Lürigs Kunst widerspiegelt: zeitkritisch und eindringlich, zugleich aber auch poetisch, verspielt und verschmitzt.

Die Ausstellung ist donnerstags und sonntags von 15.00 bis 18.00 Uhr bis einschließlich 12. März geöffnet!

Kirchliche Nachrichten



St. Verena

- Samstag, 22. Februar** 18.00 Uhr Beichtgelegenheit 18.30 Uhr Vorabendmesse
- Montag, 24. Februar** 18.30 Uhr Rosenkranz in der Krypta
- 19.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta
- Mittwoch, 26. Februar** 19.00 Uhr Hl. Messe mit Austeilung der Asche

ALTEN WERK

VOLKERTSHAUSEN

lädt ein zum **Altennachmittag** am **Mittwoch, dem 4. März, 14.30 Uhr.** Nach einer kurzen Andacht in der Krypta treffen wir uns – wie üblich – zu einem gemütlichen **Nachmittag** mit Kaffee und Kuchen im Verensaal.

Frau Donate, Apothekerin der Mauritiusapothek, wird mit uns über Vorbeugung und Krankheiten im Alter sprechen.

EVANG. PFARRAMT AACH – VOLKERTSHAUSEN

- Mittwoch, den 19.02.** 17.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Christuskirche mit Elternabend im Anschluss
- Freitag, den 21.02.** 18.00 Uhr Orthodoxe Gesänge mit dem Rachmaninov A-Cappella-Ensemble aus Kiew in der Christuskirche Aach; Eintritt frei – Spenden erwünscht
- Sonntag, den 23.02.** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche Aach
- Mittwoch, den 26.02.** 17.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Christuskirche Aach
- Donnerstag, den 27.02.** 15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeinderaum, Friedenstr. 9, Volkertshausen
- 20.15 Uhr Chorprobe des Ökum. Kirchenchores im Gemeindezentrum Christuskirche Aach

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt Bürgermeister Marcus Röwer Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20 E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Liggersdorf



Beim Zunftmeistertreffen der Kuhsattler Hohenfels ging an Landvogt Ewald Hermann und Rainer Hespeler, Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee, ein Stift in Kuhform, ein »Kuh-li«. Hespeler meinte, man wolle so zeigen, dass man in Hohenfels auch Lesen und Schreiben könne. Er fügte an, es sei gut, dass der Verein sich eine fahrbare Kuh angeschafft habe (er meine natürlich nicht die Präsidentin). swb-Bild: ml

Liggersdorf



Zum 40. Geburtstag der Narrenzunft Krebsbachputzer Hohenfels, den diese ein Wochenende lang feierten, durfte natürlich auch der Jubiläumsumzug am Sonntag als ganz großer Besuchermagnet nicht fehlen. Knapp 60 Narrenzünfte und andere Gruppen, darunter Hexe und Musikvereine, nahmen teil. »D'Ebene Keiler«, eine Gliederung der Narrenvereinigung Zizenhausen (Foto), nutzten den Umzug durch Hohenfels-Liggersdorf, um sich naturgemäß immer wieder zwischen den Zuschauern zu wälzen, statt dem Lindwurm zu folgen. Die Bewertung der Gruppen nahm Rainer Hespeler, Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee, vor. swb-Bild: ml



Liggersdorf



Es war eine noch milde Nacht mit Sternenglanz, die Hohenfels Liggersdorf am Freitag zu bieten hatte. Und wer es aus den finsternen Parkplatzreihen ins Dorf geschafft hatte, konnte dort einen riesigen Nachtumzug mit an die 60 Gruppen erleben. Für die Besucher interessant mischten sich hier Hegauer Gruppen mit denen aus dem Linzgau bis zum Sigmaringer Land (im Bild die »Waldgoischer« aus Wald) munter im närrischen Lindwurm. Etwa 4.000 Besucher und Narren nahmen am Nachtumzug der Narrenzunft Kuhsattler am Freitagabend nach Angaben der Polizei in Liggersdorf teil. Die Polizei Stockach konstatierte einen insgesamt friedlichen Verlauf. Es kam vereinzelt zu Streitigkeiten, die jeweils vor Ort geschlichtet werden konnten. Darüber hinaus mussten zwei Personen aufgrund übermäßigen Alkoholkonsums in Gewahrsam genommen werden. swb-Bild: of

Moos



Beim Zunftmeisterempfang der Mooser Rettiche am letzten Sonntag im Bürgerhaus wechselte die Footballmannschaft der Narrenzunft Mondfänger Wangen zum alles entscheidenden Match die Höribürgermeister als Ersatzspieler ein. Zur Motivation gab's von Trainer und Narrenpräsident Patrick Willig (rechts) für Bürgermeister Uwe Eisch einen Schutzhelm mit Heu und für den Rettichdorbürgermeister Patrick Krauss einen Schutzhelm mit Wiener Würstchen. Danach beteiligte sich die Zunft mit seiner Fussball-, seiner Basketball und seiner American Footballmannschaft am Highlight der Hörifasnacht. Bei Traumwetter drängelten sich unzählige Besucher am Straßenrand und feierten mit den Narren der Höri ein sagenhaftes Faschnachtsfest. swb-Bild: hz



Singen



Groß war die Freude an der Waldeck-Schule bei Schulleiterin Anja Claaßen (2.v.r.) und ihrer Konrektorin Sabrina Auer (2.v.l.) über die Spende des Lions-Club-Radolfzell-Singen für verschiedene Projekte der Waldeck-Schule, die der amtierende Präsident Dr. Aram Alan Bani (rechts) und Dr. Gerd Springe (Mitte) übergaben. Stolze 5.000 Euro hatten die Lions bei ihrem Stand auf dem Weihnachtsmarkt im Dezember in Radolfzell »verdient«. Damit ist die Ferienbetreuung in den Pfingstferien für 80 Kinder zumindest für die nächsten beiden Jahre gesichert, die die Stadtteilschule gemeinsam mit der Luthergemeinde anbietet, freute sich Pfarrerin Andrea Fink-Fauser (links). Zudem geht ein Teil der Spende in das gesunde Frühstück, das jedem der Schülerinnen und Schüler zweimal in der Woche der Waldeckschule offensteht. swb-Bild: stm

Gottmadingen



Siedend heiß - getreu dem diesjährigen Motto »Die Hütte wird gegrillt« - ging es beim 64. Gerstensackkonzert am Wochenende in der Eichendorff-Halle her: Die Narrenzunft Gerstensack konnte mit ihrem kunterbunten und abwechslungsreichen Programm sowie detailreichen Kostüme - wie hier von der Narrenpolizei passend zum Tanz »1001 Nacht« - das Publikum mit guter Stimmung versorgen. swb-Bild: ver

Singen



Hannes Bliestle vom Tiroler Eck ist ein Faschnachter wie er im Buche steht. Ob als Boris Becker, Elvis oder in Strapsen - seine Auftritte beim Tiroler Gschwätz sind legendär. Am Montagabend kam er als Marilyn Monroe, mit dank Ventilatoren wehendem weißen Kleid. Dabei intonierte der Geschäftsführer von Reichenau Gemüse eG ein Lied der Sexbombe mit »Paprika are girls best friend«. swb-Bild: stm

Engen



Christian Arnold sitzt seit vergangem Jahr für die CDU im Engener Gemeinderat. Der Buchhändler mit deutschschweizer Doppelpass hat neben Politik noch ein weiteres Hobby: Er ist erfolgreicher Hockeyspieler und wurde mit dem Basler Hockeyclub Schweizer Meister. Er sammelte sowohl für die Schweizer Nati wie für den HC Schwenningen Erfolge, kam bei der Engener Spotlerherung heraus. swb-Bild: mu

Bohlingen



Seit 30 Jahren leitet Roland Matt den Musikverein Bohlingen und damit auch die Zunftmusik der »Trubehüeter«. Dieses Engagement im Dorf, an den Narrenspiegeln und Umzügen sollte beim Bohlinger Narrenspiegel entsprechend gewürdigt werden. Deshalb wurde Matt vom Trubehüeter-Präsident Tobias Müller und dessen Stellvertreter Peter Sigmund zum »Ehrenzunftmusikdirigenten« ernannt. swb-Bild: dh

Schaffhausen



Am Wochenende war auch Schaffhausen ganz in Narrenhand. Für drei Tage wurde ab Freitag Faschnacht in der Munotstadt gefeiert. Die rund 50 teilnehmenden Zünfte des großen Umzugs am Sonntag, zum großen Teil Guggenmusikern, die aus der Nachbarschaft wie Ramsen, Thayngen oder auch Beringen kamen bis aus der Innerschweiz oder dem Züricher Land, konnten sich über einen gut mit Publikum besetzten Umzugsweg freuen. Vor allem Familien mit Kindern nutzten den Anlass, um hier auch die Gelegenheit zur großen Konfettischlacht mit den Maskierten zu nutzen. Das milde Wetter tat das übrige für beste Laune. Den Abschluss bildete vor dem Fällen des Narrenbaums ein »Monsterkonzert« mit hunderten Guggenmusikern auf dem Fronwagplatz. swb-Bild: of



Freiburg



Schon traditionell reisen viele Narrengruppen aus dem gesamten Südbadischen Raum am Montag vor der Fasnet nach Freiburg, um dort das Regierungspräsidium zu stürmen. Angeführt vom Präsidenten der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee, Rainer Hespeler waren in diesem Jahr die Taubenriedgärtner Seelfingen, die Wiechser Schloßhexen, der Rattlinger Narrenverein Rielasingen, die Eichelklauber Gailingen, die Buronia Beuren, die Bodensprenger Duchtlingen, die Mondfänger Wangen, die Narrenzunft Gerstensack Gottmadingen, die Rehböcke Volkertshausen, die Grundel von der Reichenau, die Biberschwänze Bietingen, der Narrenverein Kamelia Tengen und die Froschenzunft Radolfzell vertreten. Von der Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte waren Delegationen der Singener Poppelezunft und des Narrengerichts zu Stockach mit von der Partie. swb-Bild: rp